

// Die meisten Menschen meinen, dass die kapitalistische Wirtschaftsweise zerstörerisch und nicht zukunftsfähig sei. Es gibt mittlerweile eine Reihe alternativer Ansätze, deren Realisierbarkeit allerdings immer wieder mit dem Hinweis auf die egoistische und auf Reichtumsmehrung orientierte Prägung des Menschen angezweifelt wird.

„Kann der Mensch gut sein?“ – dies nicht nur im zwischenmenschlichen Bereich, sondern auch im ökonomischen Bereich? Kann eine Wirtschaft funktionieren, die auf kooperatives und solidarisches Handeln aufbaut?

Bernd Winkelmann hat in seinem jetzt veröffentlichten Buch die wichtigsten sozialetischen und spirituellen Grundlagen einer postkapitalistischen Ökonomie zusammengetragen. Dabei bringt er nicht nur das reiche sozialetische Potential der Menschheitsgeschichte ein, sondern fragt auch nach einer Gesamtsicht, in der Naturwissenschaft, Evolution und ein neues Gottesverständnis sich zusammenfinden und Grundlage einer befriedeten Zivilisation sein können.

Neben diesen Anstößen wird als zweiter Impuls das kürzlich erschienene Buch von Hartmut Rosa: „Resonanz – eine Soziologie der Weltbeziehung“ eingebracht. Eine Grundthese dieses Buches lautet, dass Leben nur gelingen kann, wenn wir alle Beziehungen als Resonanzgeschehen verstehen und von hierher auch die ökonomischen und gesellschaftlichen Strukturen verändert werden.

// Leitung und Referenten des Seminars:

Bernd Winkelmann, Theologe, Mitbegründer der Akademie Solidarische Ökonomie;

Norbert Bernholt, Ökonom und Geschäftsführer der Akademie.

// **Schwerpunkte und Programmwurf:**

Freitagabend:

Vorstellungsrunde und Eröffnung

1. Schwerpunkt: **Die Sackgasse der kapitalistischen Wirtschaftsweise**

Sonnabend:

2. Schwerpunkt: **Kann der Mensch gut sein?**

- Austausch und erste Klärung in der Gruppe
- sozialetische Implikation aus der Geschichte der Menschheit
- Erkenntnisse der Resonanztheorie (Hartmut Rosa)
- Die Dualität des Menschen und die Kraftquellen des Guten
- „Gott“ und die Evolution des Lebens – spirituelle Grundlagen einer lebensdienlichen Ökonomie

Sonntagvormittag:

3. Schwerpunkt: **Umriss und Wege zu einer zukunftsfähigen Wirtschaftsweise**

Resümee und Abschlussritual

Methodik des Seminars: Wechsel von Brainstorming, Impulsvortrag, Gruppenarbeit, ganzheitliche Übungen

**Beginn des Seminars Freitag, 11.11. um 18 Uhr,
Ende Sonntag, 13.11. gegen 13 Uhr**

Literatur:

Bernd Winkelmann: „Die Wirtschaft zur Vernunft bringen. Sozialetische Grundlagen einer postkapitalistischen Ökonomie“, Tectum-Verlag Oktober 2016.

Hartmut Rosa: „Resonanzen. Eine Soziologie der Weltbeziehung“, Suhrkamp März 2016

// **Anmeldung**

Hiermit melde ich mich an zum Seminar:

Kann der Mensch gut sein?

Sozialetische und spirituelle Grundlagen einer postkapitalistischen Ökonomie

vom 11. – 13. November 2016 auf Burg Bodenstein.

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Telefonnummer: _____

Mail: _____

Ich möchte nach Möglichkeit in einem Einzelzimmer wohnen: ja muss nicht sein

Ich möchte Bettwäsche und Handtücher auf der Burg ausleihen (6,50 €): ja nein

Ich benötige keine Übernachtung:

Sonstige Bitten: _____

Datum und Unterschrift _____

Geben Sie diese Einladung auch
anderen Interessierten weiter!

Thesen aus dem Buch Winkelmann:

- „Es gibt ein nahezu ausgereiftes sozialetisches Potenzial für die Wende von einer zerstörerischen zu einer lebensdienlichen Wirtschaftsweise und damit zu einer zukunftsfähigen menschlichen Zivilisation.“
- Doch dieses Potenzial wird sich nur entfalten können, wenn die innere Logik, die Prinzipien und die Strukturen der kapitalistischen Wirtschaftsweise durchschaut und durch solidarische, kooperative und gemeinwohlorientierte Prämissen und Strukturen ersetzt werden.
- Für die Entfaltung des sozialetischen Potenzials kann die Neuentdeckung einer transreligiösen Spiritualität wesentliche Kräfte freisetzen. Sich dem zu öffnen, wäre heute die wohl größte Herausforderung für Wissenschaft und Gesellschaft, für Kirchen und Religionen sowie für den einzelnen Menschen.“

Aus der Buchankündigung Hartmut Rosa:

„Wenn Beschleunigung das Problem ist, dann ist Resonanz vielleicht die Lösung. Dies ist, auf die kürzestmögliche Formel gebracht, die Kernthese des neuen Buches von Hartmut Rosa, das als Gründungsdokument einer Soziologie des guten Lebens gelesen werden kann. An seinem Anfang steht die Behauptung, dass sich die Qualität eines menschlichen Lebens nicht in der Währung von Ressourcen, Optionen und Glücksmomenten angeben lässt. Stattdessen müssen wir unseren Blick auf die Beziehung zur Welt richten, die dieses Leben prägt und die dann, wenn sie intakt ist, Ausdruck stabiler Resonanzverhältnisse ist.“

// **Anreise** mit dem **Zug** auf den Fernstrecken Kassel-Halle-, Göttingen-Erfurt bis Leinefelde; von Leinefelde Bus bis Worbis, von Worbis Bus 16.02 Uhr nach Bodenstein; sonst Taxi oder PKW-Abholung nach Bodenstein.
Anreise mit dem **Auto** aus Richtung Nordhausen, Mühlhausen oder Göttingen bis Worbis, von Worbis der Ausschilderung „Burg Bodenstein“ über Kirchohmfeld bis Burg Bodenstein folgen.

// **Kosten** für **Unterkunft und Verpflegung** betragen pro Teilnehmer 99 €, ohne Übernachtung auf der Burg 65 €. Hinzu kommen **Seminargebühren** von 30 €. Wenn es finanzielle Schwierigkeiten gibt, können wir aus dem Sozialfonds der Burg einen Zuschuss geben.
// Mit der Anzahlung von 50 € bzw. 30 € ist Ihre Anmeldung für uns verbindlich. Anzahlung auf Konto Burg Bodenstein: Kreissparkasse Eichsfeld, Konto 100 001 769, BLZ 820 570 70 unter Code 11/16.

Wenn Sie in einem kürzeren Zeitraum als 8 Tage vor Beginn des Seminars zurücktreten, bleibt der Betrag als Ausfallgeld bei uns.

Bei Interessen an der Teilnahme, melden Sie sich bitte baldmöglichst an und geben Sie diese Einladung anderen Interessierten weiter.

Es freut sich auf die gemeinsamen Tage und grüßt auch im Namen von Norbert Bernholt

Bernd Winkelmann.

Adelsborn 113a
37339 Kirchohmfeld
Tel. 036074/ 63910
Mail: Bernd-Winkelmann@web.de
www.winkelmann-adelsborn.de

**Politisches Winterseminar
Burg Bodenstein**

***Kann der Mensch gut sein?
Sozialetische und spirituelle Grundlagen einer
postkapitalistischen Ökonomie***



in Kooperation mit der
Akademie Solidarische Ökonomie

// vom **11. bis 13. November 2016**
auf Burg Bodenstein
(11/16)